

[41811.] Berlin W., Mohrenstraße 13/14,
Mitte September 1879.

In meinem Verlage wird gegen Ende d. M.
erscheinen:

Ausführungs- und Uebergangsgesetze

zur
Reichs-Civilprozeßordnung
mit
ausführlichem Sachregister.

Zusammengestellt von
G. von Wilnowski und M. Levy,
Rechtsanwälten beim Kgl. Stadtgericht zu Berlin.

Preis ca. 6 M., 4 M. 50 A netto.
Baar 33 1/2 % und 9/8.

Diese Schrift bildet zunächst eine Ergänzung zu dem von denselben Verfassern bei mir erschienenen Commentar zur Reichs-Civilprozeßordnung, der, wie bekannt, außerordentliche Anerkennung gefunden und ein wichtiges Stück im juristischen Handapparate geworden ist.

Sie wird sich indessen in der Praxis auch anderen Commentaren ergänzend anschließen.

Die Zusammenstellung enthält die gesetzlichen Ausführungs- und Uebergangsbestimmungen aus dem ganzen Reich:

- I. Preußen.
- II. Bayern.
- III. Königreich Sachsen.
- IV. Württemberg.
- V. Baden.
- VI. Großherzogthum Hessen.
- VII. Oldenburg.
- VIII. Mecklenburg-Schwerin.
- IX. Mecklenburg-Strelitz.
- X. Sachsen-Weimar-Eisenach.
- XI. Anhalt.
- XII. Braunschweig.
- XIII. Sachsen-Altenburg.
- XIV. Sachsen-Coburg-Gotha.
- XV. Sachsen-Meiningen-Gildburghausen.
- XVI. Reuß älterer Linie.
- XVII. Reuß jüngerer Linie.
- XVIII. Schwarzburg-Rudolstadt.
- XIX. Schwarzburg-Sondershausen.
- XX. Lippe.
- XXI. Schaumburg-Lippe.
- XXII. Waldeck.
- XXIII. Bremen.
- XXIV. Hamburg.
- XXV. Lübeck.
- XXVI. Elsaß-Lothringen.

aber nur zur Civilprozeßordnung in extenso, alles Uebrige unter Anführung des Datum der Emanation und des Fundortes. In meinem Circular steht „aber nur zur Civilprozeßordnung“. — Ich bitte, die mit dieser Anzeige erfolgende Ergänzung gefälligst berücksichtigen zu wollen. Es geht daraus hervor, daß es sich hier dennoch um ein in einem gewissen Sinne vollständiges Repertorium handelt.

(Im Uebrigen verweise ich auf die beigelegte Ankündigung, welche ich Ihnen sofort in größerer Zahl zur besten Verbreitung zur Verfügung stelle.)

In Anbetracht, daß die Zusammenstellung von Männern veranstaltet wird, welche in langjähriger Praxis bewährt und literarisch ein bedeutendes Ansehen genießen, darf wohl mit Zuversicht angenommen werden, daß hier den

Bedürfnissen der Praxis in vollem Maße Genüge geleistet wird, und daß daher bei den Praktikern — Richtern und Rechtsanwälten, namentlich den letzteren — eine willige Aufnahme dieser Ergänzung mit Sicherheit anzunehmen ist.

Ich glaube hoffen zu dürfen, Ihnen mit dieser Zusammenstellung wiederum ein Werk anzubieten, mit dem ein reichlicher Absatz zu erzielen sein wird.

Ihren gefälligen Aufträgen sehe ich entgegen; die mir mit festen Bestellungen zugehenden werde ich bevorzugen müssen.

Noch glaube ich bemerken zu sollen, daß ich mir — je nachdem — vorbehalten muß, die Ausgabe des Werkes in 2 Lieferungen zu bewirken.

Hochachtungsvoll
Franz Bahlen.

[41812.] In kurzem erscheint:

Gesammelte Reden

von
Franz Ziegler,

ehem. Mitgliede des Abgeordnetenhauses und des Reichstages für Breslau, Oberbürgermeister von Brandenburg.

Herausgegeben
von

Franziska von Béguelin,
geb. Ziegler.

Ca. 14 Bogen. Preis 1 M. 50 A ord.,
1 M. 15 A no., 1 M. baar. Frei-Expl. 7/6.

Waldeck und Ziegler, diese beiden Kämpfer für freiheitliche Entwicklung und für Umgestaltung des Polizei- und Feudal-Systems in ein wahrhaft constitutionelles Staatswesen, ragen aus den politischen Kämpfen der letzten Jahrzehende mächtig hervor.

Wie Waldeck, so auch musste Ziegler für seine politische Ueberzeugung schwer büßen. Er war der Einzige, der durch den bekannten Beschluss der Steuerverweigerung seines Amtes entsetzt und zu mehrjähriger Haft verurtheilt wurde.

Die von ihm gehaltenen Reden sind mustergültig und von unvergänglichem Werth. Ihre Nutzenanwendung passt für die heutigen Zustände ebensogut wie für die damaligen.

Jeder Freund verfassungsmässiger Staatseinrichtungen wird diese Sammlung von Reden zu schätzen wissen.

Da ich nur auf Verlangen expedire, ersuche ich um gefällige Angabe Ihres Bedarfes.

Berlin. **Elwin Staude.**
(Siehe Berliner Wahlzettel.)

A. Twietmeyer in Leipzig.

[41813.]

Im Laufe des October erscheint:

Daudet, Alphonse, les rois en exil. 3 1/2 fr.

Die erhaltenen Bestellungen sind genau notirt.

[41814.] Vom 1. October an erscheint zweimal monatlich, nach Art der Revue des deux Mondes angelegt:

La Nouvelle Revue.

Prospecte versandte ich vor einigen Tagen. Probenummern stehen bei Aussicht, Abonnenten zu gewinnen, zur Verfügung.

F. A. Brockhaus'
Sortiment und Antiquarium in Leipzig.

Vorläufige Anzeige.

[41815.]

Am 5. October c. gelangen zur Versendung die phot. Portraits des

Königs Alfonso XII. von Spanien

und seiner verlobten Braut,
der

Erzherzogin Christine von Oesterreich

in den bekannten Ausgaben: Folio-,
Quart- und Cabinetformat.

Ihren Bedarf bitten rechtzeitig zu verlangen.

Hochachtend
München. **Friedr. Bruckmann's Verlag.**

Nur auf Verlangen!

[41816.]

Lübeck, im September 1879.

In unserm Verlage erscheint demnächst:

Halsblod.

Roman

von

Angelius Beuthien.

Preis: broschirt 6 M. ord.; elegant geb.
7 M. 50 A ord. — Bezugsbedingungen:
A cond. 25%, fest 33 1/2 %, baar 11/10.

Der durch seine früheren Werke rühmlichst bekannte, von Paul Lindau und der ganzen Kritik als berufenster Nachfolger Fritz Reuter's begrüßte Verfasser Angelius Beuthien hat durch diesen neuen Roman Zeugniß von seiner seltenen und eigenartigen Begabung als plattdeutscher Dichter abgelegt. Wir finden auch hier dieselben Vorzüge wieder, welche die früheren Werke in weiten Kreisen zu einer Lieblingslectüre gemacht haben: dieselbe frische Naturtreue, dieselbe lebensvolle Charakterentwicklung, denselben durchaus gesunden Humor, der den Verfasser als eines der hervorragendsten Talente plattdeutscher Muse auszeichnet.

Der Roman spielt theils in Ost-Holstein, theils in Mecklenburg und gibt uns von dem Leben und Treiben auf einem freiherrlichen Gute ein lebensvolles Bild in den buntesten Farben. Man lebt mitten unter den Gestalten, welche mit ganzer Frische und Wahrheit und mit dem prächtigsten Humor gezeichnet sind. Die Situationen sind so spannend, daß man das Buch dann erst bei Seite legt, wenn man zum Schluß gelangt ist. Das Buch wird jedes Gemüth ergreifen und erheben und somit die richtige Ausgleichung zwischen dem Ernst und der heitern Seite des Lebens herbeiführen, die als Kern und Stern aller wahren Volkslectüre erkannt wird.

In der Ueberzeugung, daß wir hiermit ein von echt Reuter'schem Geiste durchwehtes Buch zur Kenntniß und Verbreitung bringen, hoffen wir auf Ihre werthe Verwendung, die gewiß mit Erfolg gekrönt sein wird.

Ihren geschätzten Aufträgen entgegengehend, begrüßen wir Sie

Achtungsvoll
Dittmer'sche Buchhandlung.